
**Protokoll
über die 36. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am
17.10.2017**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:06 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum E070

Anwesenheit

Vorsitzende

Rabethge, Silvia
entsandt durch CDU-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Romanski, Julia-Kornelia
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Klemkow, Gret-Doris
entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Dorfmann, Regina
entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gonschorrek, Markus
entsandt durch CDU-Fraktion

Hoppe, Eberhard
entsandt durch SPD-Fraktion

Janker, Anja
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Schneider, Jens-Holger
entsandt durch ZG AfD

Thierfelder, Brigitte Dr.
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Bis TOP 6.2.

beratende Mitglieder

Kunau, Otmar
entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Ahmels, Volker
Avramenko, Dimitri
Badenschier, Rico Dr.
Helms, Michael
Hübner, Gerit
Kreth, Christina
Kretzschmar, Dirk
Lucht, Dorin
Tillmann, Matthias

Gäste

Schmidt, Stefan

Leitung: Silvia Rabethge

Schriftführer: Christin Wulff

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung vom 12.09.2017 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Erhalt der Sportstätten in Paulshöhe, Görries und Krösnitz
Vorlage: 01108/2017

 - 5.2. Ehrenamtliche Arbeit retten und zukunftsfähig machen
Vorlage: 01129/2017

6. Sonstiges

- 6.1. Konservatorium "Johann W. Hertel" - Konkretisierung der Zieldefinition zum wesentlichen Produkt 26301 und Vorschlag zu abrechenbaren Kennzahlen
- 6.2. Sitzungskalender 2018

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Silvia Rabethge, eröffnet die 36. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste. Weiterhin begrüßt sie Herrn Gonschorrek als Mitglied im Ausschuss, welcher sich anschließend kurz vorstellt.

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Tagesordnung einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung vom 12.09.2017 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Herr Schneider merkt an, dass im Protokoll der letzten Sitzung aufgeführt ist, dass er durch die AfD-Fraktion entsandt ist, die AfD aber nur noch eine Zählgemeinschaft ist. Hier erläutert die Verwaltung, dass die Entsendung in den Ausschuss stattfand als die AfD noch Fraktion war, somit ist dies richtig.

Frau Dr. Thierfelder gibt als Protokolländerung weiterhin an, dass die in der letzten Sitzung erwähnte Beiratssitzung am 18.10.2017 stattfindet und nicht am 19.10.2017.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt den öffentlichen Teil der geänderten Sitzungsniederschrift vom 12.09.2017 einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister, Herr Dr. Badenschier, informiert die Anwesenden darüber, dass mit dem Künstler der „Kunstkissen“ auf dem Dreescher Markt wegen der Entfernung gesprochen wurde. Dieser spricht sein Bedauern aus aber signalisiert trotzdem die Zustimmung zur Entfernung der „Kunstkissen“. Weiterhin berichtet der Oberbürgermeister, dass bei Entfernung keine Fördermittel zurückgezahlt werden müssen. Er macht außerdem darauf aufmerksam, dass nun eine genaue Konzeption erstellt werden muss, wie die Gestaltung nach der Entfernung erfolgen soll und wie die finanzielle Gestaltung aussehen wird.

Anschließend informiert Herr Dr. Badenschier über die Veranstaltung „Ehe für alle“ am 27.10.2017. Es hätten sich sieben Paare, die bisher in eingetragenen Lebensgemeinschaften leben, angemeldet, um an diesem Tag die Ehe zu schließen. In der Zeit von 14 Uhr bis mindestens 16 Uhr erfolgen die Eheschließungen, die Feierstunde folgt ab 16 Uhr.

Herr Kretzschmar, Leiter Kulturbüro, berichtet dem Ausschuss zum aktuellen Stand der Gespräche bezüglich der Aufstellung des Kunstautomaten. Der Standort Innenhof Kulturbüro und Volkshochschule wurde aus denkmalpflegerischen Gründen abgelehnt. Es ist nun vorgesehen den Kunstautomaten im Kulturinformationszentrum aufzustellen. Bezüglich der QR-Codes an öffentlichen Gebäuden informiert er, dass die Arbeiten zur Registrierung der Kunstwerke laufen und in einer Datenbank bis zum 31.12.2017 gesammelt werden. Danach beginnt die Ausgestaltung der Texte und Erstellung der App und der QR-Codes.

Frau Rabethge erfragt, wie mit Kunstwerken von unbekannter Herkunft verfahren wird. Hierzu berichtet er, dass eine ausführliche Recherche erfolgen wird, auch die Bürger und Bürgerinnen konnten schon viele Hinweise geben. Frau Romanski erfragt außerdem, ob auch eine Erfassung von Gebäuden vorgesehen ist. Herr Kretzschmar hält dies für möglich, dies muss dann in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Fachdienst unter Einbeziehung des Geodatenportals erfolgen.

Frau Dorfmann spricht nochmals die Ablehnung zur Aufstellung des Kunstautomaten im Innenhof des Kulturbüros/Volkshochschule an. Sie wünscht

eine schriftliche Absage der Denkmalpflege, dass dies nicht möglich ist.

Zur unerwartet hohen Annahme der Veranstaltung „Nacht des Wissens“ in der Sternwarte und der Stadtbibliothek berichtet Herr Kretzschmar. Er bedankt sich bei den Mitarbeitern für die gute Umsetzung mit den vielen Besuchern. Weiterhin gibt er einen Flyer zur Kulturnacht Schwerin am 28.10.2017 zu Protokoll. Dieser wird zur Sitzung eingestellt. Er informiert darüber, dass die Möglichkeit besteht, die nächste Sitzung im Dezernat 5 durchzuführen. Die Vorsitzende erläutert, dass die nächste Sitzung im Kunstverein für Mecklenburg und Vorpommern stattfinden soll, da dort dann die Ausstellung „MADGERMANES“ besichtigt werden kann. Herr Kretzschmar berichtet außerdem, dass die Arbeiten zur Aufstellung der Keramischen Säule laufen. Die Freigabe zur Reparatur und Restauration der Keramiken wurde durch die Künstlerin gegeben. Die Aufstellung soll bis spätestens Anfang des kommenden Jahres erfolgen.

Der Direktor des Konservatoriums Schwerin, Herr Ahmels, berichtet über die Verleihung des deutschen Jugendorchesterpreises am 15.10.2017 in Schloss Weikersheim. Das Jugendsinfonieorchester Schwerin gewann den 1. Preis. Die Broschüre wird zu Protokoll genommen. Weiterhin informiert er zur Veranstaltungsreihe „Verfemte Musik – Glaube und Antisemitismus“. Die Termine werden ebenfalls zu Protokoll genommen.

Frau Lucht, Gleichstellungsbeauftragte, gibt ergänzende Informationen zur Veranstaltung „Ehe für Alle“. Außerdem informiert sie weiterhin über folgende Themen:

- erfolgreiche Unternehmerinnenmesse in Wittenburg
- Aktionstage gegen Gewalt an Frauen
- Planung Selbstverteidigungskurs
- 04.12.2017 Veranstaltung zum Thema „Hochstrittigkeit“ mit dem Väteraufbruch für Kinder e.V.
- Vorbereitung der Bücherbörse im Stadthaus
- Vorbereitung des gemeinsamen Girls- und Boysdays

Abschließend erläutert der Oberbürgermeister den Ausschussmitgliedern, dass eine erneute Vorlage zur Besetzung der Stelle der Kinderzahnärztin notwendig ist, da die ausgewählte Bewerberin die Stelle nicht angetreten hat.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Erhalt der Sportstätten in Paulshöhe, Görries und Krösnitz
Vorlage: 01108/2017**

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice empfiehlt der Stadtvertretung folgendes abzulehnen:

Die Stadtvertretung beschließt den Erhalt der Sportstätten Paulshöhe, Görries und Krösnitz und wird die Fußballkonzeption dahingehend überarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	3

**zu 5.2 Ehrenamtliche Arbeit retten und zukunftsfähig machen
Vorlage: 01129/2017**

Bemerkungen:

Herr Schmidt erhält zu dem Antrag Rederecht und berichtet den Mitgliedern des Ausschusses, dass weitere Gespräche mit dem zuständigen Dezernenten vorgesehen sind. Er bittet somit darum, den Antrag auf Wiedervorlage zu legen.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice stimmt dem Vorschlag zu und vertagt den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung am 14.11.2017.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Dorfmann erfragt den aktuellen Stand und Verfahrensweisen zu den Verlegungen der Eheschließungen aufgrund von Bauarbeiten am Rathaus ins Schleswig-Holstein-Haus. Die Leiterin des Fachdienstes Bürgerservice, Frau Kreth, informiert darüber, dass sich die Bauarbeiten aufgrund der Wetterlage zeitlich stark verlängert haben. Es konnten mit großem Aufwand alle Trauungen untergebracht werden. Weiterhin gab es Rückerstattungen - von Saalmieten an die Eheschließenden.

Die Vorsitzende erinnert an die Entsendung eines Mitgliedes des Ausschusses an den Volkshochschulbeirat. Hierfür hat sich Frau Dorfmann bereit erklärt. Auch Herr Schneider zeigt Interesse für diese Arbeit an. Nach Zustimmung durch Herrn Schneider stimmt der Beirat einstimmig mit einer Stimmenenthaltung für die Entsendung von Frau Dorfmann in den VHS-Beirat.

Herr Hoppe berichtet über die problematische Situation der Schleifmühle und deren Personalmangel. Er schlägt vor, dass der Ausschuss sich in einer Sitzung vor Ort mit der Schleifmühle beschäftigt. Die Mitglieder stimmen dem zu.

zu 6.1 Konservatorium "Johann W. Hertel" - Konkretisierung der Zieldefinition zum wesentlichen Produkt 26301 und Vorschlag zu abrechenbaren Kennzahlen

Bemerkungen:

Herr Ahmels erläutert den Anwesenden den Vorschlag zu abrechenbaren Kennzahlen für das Konservatorium. Hierbei geht er näher auf die Produktziele ein. In einer kurzen Diskussion legen die Ausschussmitglieder ihre Standpunkte dar.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die vorgeschlagenen Kennzahlen einstimmig.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6.2 Sitzungskalender 2018

Bemerkungen:

Der Ausschuss bestätigt den Sitzungskalender für das Jahr 2018 mit folgenden Änderungen:

- Verschiebung Sitzungstermin 13.02.2018 aufgrund von Schulferien
- Verschiebung Sitzungstermin 09.10.2018 aufgrund von Schulferien

Dies wird zur weiteren Abstimmung mit in die Verwaltung genommen.

gez. Silvia Rabethge

Vorsitzende/r

gez. Christin Wulff

Protokollführer/in